

PRESSEDIENST



des Landkreises Limburg-Weilburg

Herausgeber:
Der Kreisausschuss des Landkreises
Limburg-Weilburg
-Sachgebiet Presse und Öffentlichkeitsarbeit -
Schiede 43
65549 Limburg

Verantwortlich:
Pressesprecher Jan Kieserg
Telefon: 06431 / 296 152
Mail: j.kieserg@limburg-weilburg.de
Telefax: 06431 / 296 298
Limburg, 21. April 2021

Corona-Virus: Bundeswehr unterstützt bei Nachverfolgung im Landkreis Südafrikanische Variante nachgewiesen

Limburg-Weilburg. Durch die flächendeckenden Untersuchungen hat das Gesundheitsamt der Kreisverwaltung Limburg-Weilburg inzwischen kreisweit 13 Fälle der südafrikanischen Variante B.1.351 des Corona-Virus ermittelt. Auf Grund der erhöhten Ansteckungsgefahr ist es hier das oberste Ziel, die Weiterverbreitung zu verhindern. In diesem Zusammenhang weist das Gesundheitsamt auf die dringende Notwendigkeit der umfangreichen Kontaktpersonennachverfolgung hin. Um Infektionsketten zu unterbrechen, Ausbrüche einzudämmen und schwere Krankheitsverläufe zu reduzieren, müssen schnellstmöglich alle relevanten Kontaktpersonen in Quarantäne gesetzt werden. Da die Infektionszahlen im Landkreis leider wieder deutlich angestiegen sind, müssen die Bürgerinnen und Bürger derzeit erhebliche Einschränkungen in Kauf nehmen. Je zügiger die möglichen Ansteckungen unterbunden werden können, umso eher können diese wieder zurückgenommen werden. Daher ergeht seitens des Gesundheitsamtes die dringende Bitte an alle Menschen in unserem Landkreis: Halten Sie die Kontaktbeschränkungen und die Hygieneregeln ein, tragen Sie Masken und geben Sie im Fall einer Infektion zuverlässig alle Kontakte an. Das Gesundheitsamt wird aufgrund der Intensität des Kontaktes prüfen, ob Maßnahmen einzuleiten sind.

Um das Gesundheitsamt in der Kontaktnachverfolgung zu unterstützen, sind am Mittwoch, 21. April 2021, sieben Soldaten des Kampfhubschrauberregiments 36 aus Fritzlar im Landkreis Limburg-Weilburg eingetroffen. Sie unterstützen ab sofort an sieben Tagen in der Woche bei der Nachverfolgung von Kontaktpersonen in der Corona-Pandemie. Der

Landkreis Limburg-Weilburg hatte einen entsprechenden Antrag auf Hilfeleistung am 16. April 2021 gestellt, bereits einen Tag später kam die positive Rückmeldung der Bundeswehr. Der Einsatz ist vorerst bis zum 14. Mai 2021 bewilligt. Landrat Michael Köberle und Erster Kreisbeigeordneter Jörg Sauer begrüßten die Soldaten im Kreishaus in Limburg und bezeichneten die Zusammenarbeit mit dem Kreisverbindungskommando der Bundeswehr im Vorfeld als vorbildlich.



Bildunterschrift: Landrat Michael Köberle (rechts) und der Erste Kreisbeigeordnete Jörg Sauer (Vierter von links) begrüßten die Soldaten vor dem Kreishaus in Limburg.

Hier endet unsere Mitteilung!